Miesmuschel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die : Lesbenzeitschrift**

Band (Jahr): **- (1997)**

Heft 6

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

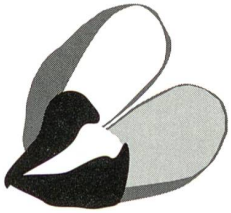
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Wissenslücken

Was ist der Unterschied zwischen Filippo Leutenegger und einem *dental dam?*

Nicht mit dieser Frage begann unser Gespräch, sondern damit, dass sich einmal mehr meine Unwissenheit zeigte. Keine Ahnung hatte ich, wer Filippo Leutenegger ist. Ohne Fernseher lebend, die Zeitungen nur flüchtig lesend und seit neustem ohne feste Stelle, wo ich Informationen aufschnappen könnte, lebe ich uninformiert. Filippo Leutenegger? Ich habe den Namen nie gehört. Meine Gesprächspartnerin war beeindruckt. Offenbar ist dieser Filippo seit Wochen überall präsent, nur in meinem Leben spielt er gar keine Rolle, ist nicht einmal als Name verzeichnet. Wir lachten zusammen. Doch mich wurmte meine Wissenslücke und ich konterte: Dafür weiss ich, was ein *dental dam* ist. Nun schaute meine Gesprächspartnerin so verwundert wie ich vorher. Ein voller Erfolg. Ich wusste etwas, das sie nicht wusste. Nach einer Erklärung gefragt, kam ich dann allerdings ins Stottern. Ich habe *dental dams* bei der Zahnärztin kennengelernt, die meinen Mund damit ab- und zudeckte, um das Quecksilber aus meinen Zähnen zu bohren. Es war mir angenehm, dass ich keine fremden Finger in meinem Mund dulden musste. Wie aber konkret *dental dams* vaginal anzuwenden sind, ist mir unklar. Den Sinn sehe ich sofort ein. Sie werden benutzt zum Abdecken, damit keine Vaginalsäfte in den Mund der Partnerin gelangen. Aber wie werden sie benutzt? Muss ein Loch ins *dental dam* geschnitten werden, damit die Klitoris durchblinzeln kann wie der zu behandelnde Zahn? Muss das Ding über der Vagina mit Klammern befestigt werden wie über meinem Mund? Oder klebt das von alleine? Tut es weh beim Wegreissen wie ein Pflaster, reisst es gar Haare mit? Das wäre schlimm, denn seit ich in und mit den Wechseljahren lebe, ist mein Venushügel eher spärlich bewachsen. Und was tun die Finger, was tut die Hand über dem verschlossenen Eingang? Oder braucht es das *dam* nur, wenn sich der Mund der Vagina nähert? Klammert sich gar die eine das *dental dam* über den Mund?

Wir entdecken im Gespräch, dass wir beide nichts wissen. Ich kenne Filippo Leutenegger nicht, sie weiss nicht, was *dental dams* sind – und beide haben wir keine Ahnung, wie sie zu benutzen wären.

Und der Unterschied zwischen Filippo und den *dental dams?* Es gibt keinen. Beides sind Wissenslücken. Fragt sich nur, welche folgenreicher ist.

Esther Spinner

Es waren einmal (Fortsetzung)

Viele Jahre gingen ins Land
und es waren wieder Eier.
Drei an der Zahl
wie dazumal.

Als der Neandertaler kam
kletterten sie auf einen Baum
und stürzten sich auf ihn.
Dieser wischte sich das Mahl
vom Haupt in den Mund
und rülpste.

(Fortsetzung folgt)